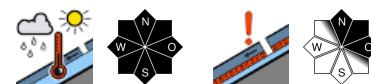


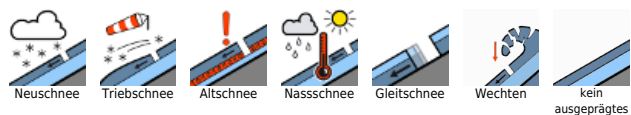
Geringes Altschneeproblem in den Hochlagen und Nass- und Gleitschneelawinen beachten!



Zimnitztmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengengebirge, Reichraminger HG, Kasbergblock, Traunstein, Eibenberg, Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



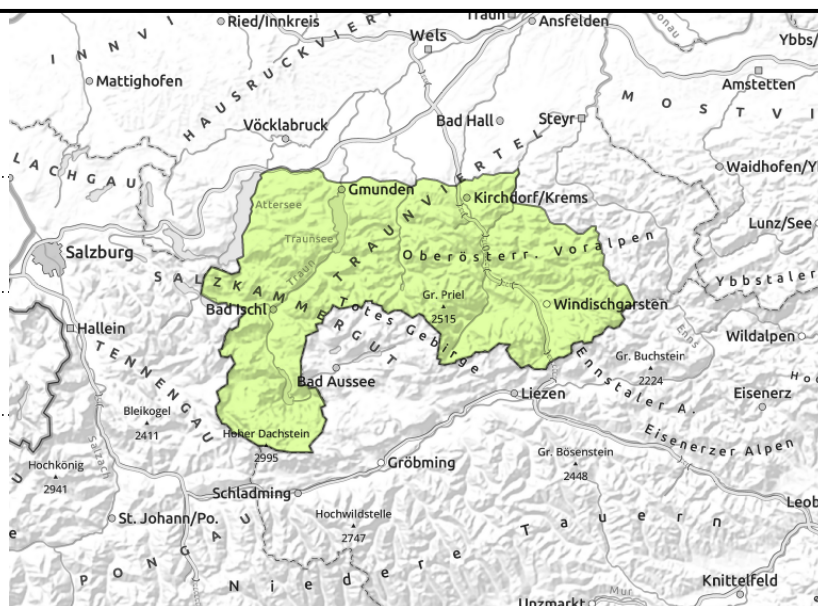
Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Pyhrngas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Kasbergblock, Traunstein, Eibenberg, Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge



spontane Lawinenaktivität, zu jeder Tageszeit



in schattigen Lagen und hochalpin, einzelne Gefahrenstellen



Spontane Nass- und Gleitschneelawinen sind aus dem Steilgelände möglich!

Die Lawinengefahr ist überwiegend gering. Zu beachten ist weiterhin Steilgelände aller Expositionen vor allem aber sonnseitig. Spontane Nass- und Gleitschneelawinen sind möglich. Hänge mit Rissen in der Schneedecke sind zu meiden. Einzelne Gefahrenstellen (Altschnee) gibt es in den schattseitigen Hochlagen vor allem kammnah und in sehr steilen Mulden und Rinnen. Auf harten teils eisigen Steilhängen in den Hochlagen besteht Absturzgefahr.

Schneedeckenaufbau

Vor allem sonnseitig weicht die Schneeoberfläche im Tagesverlauf auf und verliert an Festigkeit. In den Hoch- und Schattlagen ist sie aber auch noch oft hart und teils eisig. In den schattseitigen Hochlagen können lokal Schwachschichten in der Altschneedecke vorhanden sein. Sonst ist die Schneedecke allgemein sehr unregelmäßig verteilt und in höheren Lagen stark windbeeinflusst. Rücken und Grate sind oft stark abgeweht, tiefe und teils mittlere Lagen sind aper.

Wetter

Am Samstag herrscht gute Sicht. Die Sonne scheint über weite Strecken, lediglich zeitweise gedämpft durch Schleierwolken. Im südlichen Bergland weht kräftiger Südwind mit Spitzen um 60 km/h. In 1500 m um 6 Grad, in 2000 m um 3.

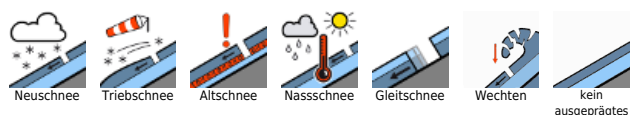
Am Sonntag wird die Sicht stark durch Wolken und Nebel eingeschränkt. Es regnet und schneit immer wieder, wobei die Schneefallgrenze von 1800 m in der Früh gegen 1000 m am Abend sinkt.

Neuschneemenge: 5 cm bis 15 cm. Der Wind aus West bis Nordwest weht mäßig stark. In 1500 m um 0 Grad, in 2000 m um -3 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation. Durch etwas Neuschnee und mäßigen Wind könnte sich in den Hochlagen kammnah etwas Tribschnee bilden.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

